

Verlagssonderbeilage

Juli 2026

Zuhause

Ihr Wohnmagazin vom Wolfenbütteler Schaufenster

König
ElektroTechnik

Schlickerberg 10
Wolfenbüttel
Tel. 05331-
71084420



Elektroinstallation
Photovoltaik
Smart Home
E-Mobilität



Wir sind Ihr
kompetenter
Partner.



Für Profis und
Privatkunden!

Planen. Bauen. Leben.



hagebauzentrum
WOLFENBÜTTEL

38304 Wolfenbüttel · Goslarsche Straße 3
Telefon: 05331/9598-0
www.hagebauzentrum-wolfenbuettel.de



Katja Krella (Personal- und Verwaltungsleitung) und Verkaufsberaterin Diana Köhler laden Sie im OUTDOOR-CENTER im Möbelhof Adersheim ein, bei einem Rundgang trendige Garten-, Terrassen- und Balkonmöbel sowie schicke Neuheiten der Saison zu entdecken. Fotos: H. Seipold

JETZT WIRD DER SOMMER NOCH SCHÖNER!

40 Prozent auf alle Gartenmöbel im Möbelhof „OUTDOOR-CENTER“

Adersheim. „JETZT WIRD DER SOMMER NOCH SCHÖNER.“ Der große SOMMER-SAISON-SCHLUSSVERKAUF im Möbelhof OUTDOOR-CENTER startet ab Montag.

Nur vom 20. Juli bis 8. August erhalten Sie

40 Prozent auf alle Gartenmöbel –

das gilt auch für bereits reduzierte Artikel. Das ist jetzt Ihre Chance auf echte Gartenmöbel-Schnäppchen!

Der Sommer ist noch nicht vorbei – und jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, Ihren Garten, Ihre Terrasse oder Ihren Balkon in eine persönliche Wohlfühloase zu verwandeln.

Ob exklusive Lounge-Gruppen, moderne Dining-Sets, komfortable Relaxsessel, Sonnenliegen oder stilvolle Gartenaccessoires – profitieren Sie jetzt von unserem großen Sommer-Saison-Schlussverkauf und sichern Sie sich Ihre Wunschmöbel zu außergewöhnlichen Vorteilspreisen.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

40 PROZENT AUF ALLE GARTENMÖBEL

40 PROZENT AUCH AUF BEREITS REDUZIERTERTE ARTIKEL

Alles sofort zum Mitnehmen, aber nur solange der Vorrat reicht. Große Auswahl an hochwertigen Marken-Gartenmöbeln.

Nur im Möbelhof Outdoor-Center Adersheim

Greifen Sie jetzt zu – wenn weg, dann weg! Viele Ausstellungsstücke und Einzelmodelle sind nur noch begrenzt verfügbar. Wer jetzt kommt, hat die größte Auswahl und sichert sich die besten Angebote des Sommers.

Aktionsbedingungen

Aktion gültig vom 20. Juli bis einschließlich 8. August und nur solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Keine Verrechnung mit bereits abgeschlossenen Kaufverträgen oder bestehenden Aufträgen. Irrtümer vorbehalten.

Die Teams vom Möbelhof „OUTDOOR-CENTER“ und Einrichtungshaus freuen sich darauf, Sie von Montag bis Freitag von 10 bis 18.30 Uhr und am Samstag von 10 bis 18 Uhr begrüßen zu dürfen, beraten Sie gern ausführlich und wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer.



Beim Besuch im OUTDOOR-CENTER werden Ihnen sicherlich die unterschiedlichsten Sitzgruppen komplett aus Metall in Kombination mit hochwertigem Holz, zum Beispiel Teak, auffallen.



Eine schöne Auswahl an hochwertigen trendigen Loungegruppen für Garten und Terrasse. Aber auch passende Sitzgelegenheiten mit Tischen für den Balkon können sie beim Rundgang entdecken.

Möbelhof Adersheim GmbH & Co. KG

Hüttenblick 4 • 38304 Wolfenbüttel-Adersheim • Telefon: 05341 22230
Mo. – Fr. 10 – 18.30 Uhr, Sa. 10 – 18 Uhr • www.moebelhof-adersheim.de

Möbelhof
OUTDOOR-CENTER



IGLO EDGE wird standardmäßig mit 4 Sicherheitsschließzapfen und einer 2 mm dicken Stahlverstärkung angefertigt und bietet daher ein hohes Maß an Sicherheit. Fotos: DRUTEX S.A.



Neustart gefällig?

Ihr Immobilienexperte vor Ort:
 Christian Buschner
 05331 889-19101
 christian.buschner@vobawf.de

**Bei uns ist Ihr Haus
in guten Händen!**



**Volksbank eG
Wolfenbüttel**
www.volksbank-mit-herz.de

So sichern Sie Ihr Zuhause mit stabilen Fenstern und Türen

Keine Chance für Einbrecher

Die Zahl der Einbrüche in Deutschland steigt von Jahr zu Jahr an. Viele Täter verschaffen sich mit einem simplen Schraubendreher Zugang zum Haus. Mechanische und elektronische Maßnahmen können helfen, die Einbrecher abzuschrecken. Umsichtiges Verhalten und die Einhaltung bestimmter Regeln tragen ebenfalls dazu bei, das eigene Hab und Gut zu schützen. Das ist gerade in der Urlaubszeit von Bedeutung. Ein Einfamilienhaus oder eine Wohnung, insbesondere im Erdgeschoss, für ein paar Tage unbeaufsichtigt zu lassen, lädt geradezu zum Einbruch ein. Deshalb ist es wichtig, für das Gebäude einen zuverlässigen und sicheren Schutz zu wählen.

Fenster und Türen als Wächter des Hauses

Einbruchssichere Fenster und Türen sind so konzipiert, dass sie Einbrechern das Eindringen erschweren. Während Standardfenster oft innerhalb weniger Sekunden aufgehebelt werden

können, bieten einbruchssichere Modelle zusätzlichen Widerstand durch verstärkte Rahmen und Sicherheitsglas. Hierbei kommt häufig Verbundsicherheitsglas (VSG) zum Einsatz, das im Falle eines Bruchs die Glasscherben an einer Folie hält und so das Eindringen erschwert. „Wir legen bei unseren Fenstern und Türen großen Wert auf eine hochwertige und stabile Verarbeitung, die das Risiko von Einbrüchen senkt“, sagt Pawel Jereczek, stellvertretender Handelsdirektor von DRUTEX, einer der führenden europäischen Hersteller von Fenstern, Türen und Rollläden.

Mehrpunktverriegelung

Zusätzlichen Schutz bieten Mehrpunktverriegelungen, die an mehreren Stellen gleichzeitig greifen und das Aufhebeln der Fenster und Türen erschweren. Einbruchhemmende Beschläge und Scharniere sind hierbei wesentliche Komponenten, die oft aus gehärtetem Stahl gefertigt werden und somit eine höhere Stabilität bieten.

Praktische Tipps für mehr Sicherheit

Neben der Wahl einbruchssicherer Fenster und Türen gibt es weitere Maßnahmen, um das eigene Zuhause während der Abwesenheit abzusichern. Zeitschaltuhren für die Innenbeleuchtung können eine Anwesenheit simulieren. Moderne Alarmsysteme mit Bewegungssensoren und Kameras bieten zusätzlichen Schutz und lassen sich über Smart-Home-Technologien auch aus der Ferne steuern.

Gemeinsam Stark

Eine gute Nachbarschaftshilfe ist ebenfalls wichtig. Ein vertrauenswürdiger Nachbar, der regelmäßig nach dem Rechten sieht, kann viel zur Sicherheit beitragen. Das gelegentliche Öffnen von Fenstern vermittelt zudem den Eindruck, dass jemand zu Hause ist. Vorhänge, Jalousien oder Milchglasfolien können verhindern, dass Einbrecher einen Blick ins Innere werfen und wertvolle Gegenstände sehen. Wertvolle Gegenstände sollten stets

außer Sichtweite aufbewahrt werden, um keine zusätzlichen Anreize für Einbrecher zu bieten.

Fazit

Sichere Fenster und Türen bieten einen wichtigen Schutz vor Ein-

brechern. Sie können Ihnen das beruhigende Gefühl geben, dass Ihr Zuhause gut geschützt ist. Ergänzen Sie diese Maßnahmen mit moderner Sicherheitstechnik, um einen umfassenden Schutz zu gewährleisten.



IGLO EDGE von DRUTEX stellt eine neue Fenster-Generation dar, die sich durch eine besonders stabile Konstruktion auszeichnet. Sie gewährleistet einen hohen Fensterschutz.



Vor der möglichen Anschaffung eines neuen Heizsystems entstehen für Sie als Interessent sehr viele Fragen:

- Wie erkenne ich, welches Heizsystem das richtige für mich ist?
- Welche Alternativen gibt es zu Gas- oder Ölheizungen?
- Mit welchen Kosten muss ich bei einer Wärmepumpe rechnen?
- Was bedeutet das neue GEG seit Anfang des Jahres für mich und welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Besuchen Sie uns gern und gemeinsam finden wir sicherlich die für Sie passende Heizung mit den modernsten Viessmann oder Vaillant Heizsystemen.

Viessmann bietet Systemlösungen auf Basis regenerativer und fossiler Energieträger für alle Anwendungsbereiche.

VIESSMANN

WEGENER
Heizung+Sanitär GmbH

In den Schönen Morgen 4
38300 Wolfenbüttel
Telefon (05331) 963 00
info@wegener-wf.de

- Solartechnik
- Wärmepumpen
- Öl- und Gasheizungen
- Holzheizungen
- Bäder

Wärmepumpen von Vaillant:
Umweltwärme effizient nutzen
Effiziente Gas-Brennwertgeräte von Vaillant:
Immer starke Leistung

Vaillant
Komfort für mein Zuhause



Hibbeln GmbH
Thieder Weg 25
38304 Wolfenbüttel

- **Gerüstbau**
 - Arbeits- und Schutzgerüste
 - Rollgerüstvermietung
 - **Arbeitsbühnen**
 - Lkw – und Anhängerbühnen
 - Scherenbühnen
 - Selbstf. Gelenkteleskop
 - Geländeg. Kettenteleskop
 - **Fassadenbau**
 - **Dachdeckerei**
- Telefon (0 53 31) 49 21
Telefax (0 53 31) 45 66 7
www.Hibbeln-WF.de

Große Idee



Kleine Badezimmer verlangen nach großen Ideen - vor allem wenn die Dusche trotz begrenzter Fläche sicher und zugleich ästhetisch sein soll. Dieses Duschwandmodul ist nur 300 Millimeter breit und 50 Millimeter stark. Es enthält aber bereits alle Komponenten, die für eine Dusche mit Aufputzarmatur notwendig sind. Dazu gehören werkseitig integrierte Kalt- und Warmwasserleitungen und eine Verstärkungsplatte, an der die Duschstange sicher befestigt werden kann. Zudem ist der Aufbau bei Auslieferung zu 100 Prozent wasserdicht.

Werkfoto: wedi

Robuste Materialien gefragt

Die Jacke über den Stuhl geworfen, die Schuhe irgendwo abgestellt, der Schlüssel bleibt mal wieder liegen - im Flur entscheidet sich oft schon auf den ersten Metern, ob Ordnung herrscht oder eben nicht. Der Eingangsbereich ist weit mehr als nur ein Durchgangszimmer: Er empfängt Bewohner und Gäste gleichermaßen und muss im Alltag erstaunlich viel leisten. „Gerade im Flur zeigt sich, wie gekonnt hochwertige Möbel Stauraum, Funktion und Gestaltung miteinander verbinden können“, erklärt Jochen Winning, Geschäftsführer der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM).

In etlichen Haushalten besteht die Herausforderung, möglichst viele Jacken, Mäntel und Schuhe unterzubringen, ohne dass der Flur beengt wirkt. Kombinierte Lösungen aus Garderobenelementen,

Schuhaufbewahrung und Ablageflächen sparen hier Platz und sorgen für klare Strukturen im Eingangsbereich. Besonders praktisch sind Möbel mit integrierten Schubladen oder geschlossenen Fächern.

In länglichen Fluren empfiehlt es sich, den vorhandenen Raum in die Höhe zu nutzen.

Hochschränke, schmale Regale oder wandhängende Elemente bieten viel Stauraum bei geringer Stellfläche. Wandmontierte Möbel lassen den Boden frei, was die Reinigung erleichtert und den Raum optisch großzügiger erscheinen lässt. Offene Elemente können gezielt für häufig benötigte Ja-

cken oder Taschen eingesetzt werden, während seltener genutzte Gegenstände hinter Türen verborgen werden.

Auch die richtige Planung trägt entscheidend dazu bei, den Stauraum optimal zu nutzen. Vor dem Kauf sollte überlegt werden, was regelmäßig im Flur untergebracht werden soll und wie viel Platz dafür benötigt wird. Familien haben andere Ansprüche als Single-Haushalte.

Neben Funktion und Qualität spielt auch das Äußere eine wichtige Rolle. Helle Oberflächen, ruhige Farben und grifflose Fronten lassen den Flur aufgeräumt wirken. Große Spiegel, gezielt eingesetzte Beleuchtung und klare Linien unterstützen diesen Effekt.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Alltagstauglichkeit. Flurmöbel müssen täglich einer hohen Belastung standhalten, et-

wa durch prall gefüllte Einkaufs- oder Bürotaschen, schwere Mäntel, nasse Stiefel oder häufiges Öffnen und Schließen von Türen und Schubladen. Die DGM empfiehlt daher, beim Möbelkauf auf geprüfte Qualität und stabile Konstruktionen zu achten. „Im Flur werden Möbel besonders intensiv genutzt. Robuste Materialien und eine solide Verarbeitung zahlen sich hier langfristig aus“, so Winning.

Eine verlässliche Orientierung bei der Auswahl hochwertiger Flurmöbel bietet das RAL-Gütezeichen „Goldenes M“. Es steht für geprüfte Möbelqualität, Sicherheit und Langlebigkeit. Diese Eigenschaften sind im stark genutzten Eingangsbereich besonders wichtig. Nur die Mitgliedsunternehmen der DGM dürfen exklusiv mit diesem Gütezeichen werben.



Zeitlose Flurmöbel können über viele Jahre hinweg genutzt werden.
Werkfoto: DGM/Voss Möbel

- **Fliesenverlegeservice**
- **Fliesenreparatur**
- **Barrierefreies Duschen**
- **Balkone und Terrassen**



MUSIOL
F L I E S E N

Musiol Fliesen GmbH • Im Sommerfeld 2b • 38304 Wolfenbüttel
Telefon 05331 / 4 36 89 • www.musiol-fliesen.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verlag Schauenster
Gr. Zimmerhof 25, 38300 Wolfenbüttel

Redaktion:
Wolfenbütteler Schauenster,
AST text + bild Medien GmbH,
Göttingen, DJD Presstreff,
itms, Frankfurter Landstraße 15,
Bad Nauheim

Foto Titelseite:
BdB

Anzeigen:
Michael Henke, Nicole Volkstedt

Druck-/Vertriebsauflage:
52.722/55.000, Vertrieb als
Beilage am 19. Juli 2026
im Wolfenbütteler Schauenster

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1,
31552 Rodenberg

Für den Inhalt und die sachliche Richtigkeit der Informationen zeichnet ausschließlich das auftraggebende Unternehmen verantwortlich.

Wärmepumpe oft die Lösung

Die neuen Vorgaben für Heizungen treten später in Kraft als ursprünglich geplant: Die Pflicht zu mindestens 65 Prozent erneuerbaren Energien gilt nun erst ab dem 1. November. Für Hauseigentümer bedeutet das vorerst mehr Zeit für die Planung - und die Möglichkeit, sich ohne Zeitdruck mit anstehenden Entscheidungen auseinanderzusetzen.

Aktuell gilt: Bestehende Heizungen dürfen weiter betrieben werden, und auch Reparaturen sind grundsätzlich weiterhin möglich. Ein sofortiger Heizungstausch ist in den meisten Fällen daher nicht erforderlich. Trotzdem raten Experten dazu, sich frühzeitig mit dem Thema Heizungsmodernisierung zu beschäftigen. „Wer sich jetzt informiert, kann spätere Entscheidungen besser vorbereiten und Fördermöglichkeiten gezielt nutzen“, sagt Hans-Jürgen

Nowak von der Initiative Wärme+.

In vielen Fällen stellt die Wärmepumpe heute eine wirtschaftlich und technisch sinnvolle Option dar - auch im Gebäudebestand. Moderne Geräte erreichen mittlerweile auch bei höheren Vorlauftemperaturen einen hohen Wirkungsgrad und können daher häufig auch in Häusern mit klassischen Heizkörpern eingesetzt werden. Eine Fußbodenheizung ist nicht zwingend erforderlich. Ein einfacher Praxistest kann erste Hinweise liefern, ob ein Haus für das System geeignet ist: Wird an kalten Tagen die Vorlauftemperatur der Heizungsanlage auf etwa 55 Grad reduziert und bleibt die Raumtemperatur stabil, ist der Betrieb einer Wärmepumpe oft ohne Austausch der Heizkörper möglich. Für eine verlässliche Einschätzung empfiehlt sich eine individuel-

le Beratung.

Die meisten Hausbesitzer erzeugen die Raumwärme und das Warmwasser über die zentrale Heizungsanlage, die das ganze Jahr im Betrieb ist. Eine Warmwasser-Wärmepumpe kann hier zur Effizienzsteigerung beitragen, indem sie die Anlage insbesondere in den Sommermonaten entlastet. Alternativ vermeiden dezentrale Lösungen wie elektronische Durchlauferhitzer Wärmeverluste durch Speicherung und Verteilung bei der Warmwasserbereitung.

Für gut gedämmte Gebäude oder Räume kommen auch elektrische Direktheizsysteme wie Infrarotheizungen, elektrische Fußbodenheizungen oder eine Fußbodentemperierung für Teilberei-

che infrage. In Kombination mit einer Photovoltaikanlage können sie eine wirtschaftliche Ergänzung darstellen.

Förderung weiterhin attraktiv

Der Staat unterstützt den Umstieg auf klimafreundliche Heizsysteme weiterhin mit

umfangreichen Zuschüssen. Eine Grundförderung von 30 Prozent wird durch zusätzliche Boni ergänzt, sodass insgesamt bis zu 70 Prozent Förderung möglich sind. Förderanträge werden über die KfW gestellt, unabhängige Beratung bieten Energieberater sowie Verbraucherzentralen.



Weiterentwickelt: Moderne Wärmepumpen arbeiten deutlich leiser als frühere Generationen. Werkfoto: Vaillant/Wärme+

Anzeige

Verlässliche Wärme Gemütliche Ofenmomente



Lindener Straße 7, Wolfenbüttel
www.zogel.de | 05331-9737-0

Warum Holzöfen für Deutschland unverzichtbar sind:

Im Ernstfall zählt Wärme

Rund 11,7 Millionen Kamin- und Kachelöfen stehen laut einer aktuellen Studie in deutschen Haushalten. Die Autoren sehen darin eine wichtige Reserve für Krisenzeiten. Bei Stromausfällen, Energieengpässen oder anderen Notlagen könnten Holzöfen weiterhin Wärme liefern und damit zur Versorgungssicherheit beitragen.

Besonders hervorgehoben wird die Unabhängigkeit von Strom- und Gasnetzen. Gleichzeitig verweisen die Autoren auf die gute Verfügbarkeit des Brennstoffs Holz, der regional erzeugt und über längere Zeit gelagert werden kann.

Die Studie fordert deshalb, Holzöfen stärker als bisher in die Energie- und Katastrophenvorsorge einzubeziehen. Moderne Anlagen könnten darüber hinaus gemeinsam mit Wärmepumpen eingesetzt werden und so zur Entlastung der Stromnetze beitragen.

Kernaussage der Studie: Im Ernstfall zählt Wärme – und Millionen vorhandener Holzöfen könnten dazu beitragen, die Wärmeversorgung in Deutschland abzusichern.

Quelle: Ofenzukunft e. V.: „Im Ernstfall zählt Wärme – Holzöfen stärken die Krisenvorsorge in Deutschland“

Ihre regionalen Handwerksbetriebe:

Sa

Wärme auf den Punkt

Elektrische Flächenheizungen im Bad



Eine elektrische Flächenheizung kann mithilfe einer kostenlosen App gesteuert werden.
Foto: DJD/Schlüter-Systems

DJD). Wärme wird als besonders angenehm wahrgenommen, wenn sie im Alltag schnell dort zur Verfügung steht, wo sie gebraucht wird. Gerade in der Übergangszeit oder in Räumen wie Badezimmer oder Homeoffice,

die nicht durchgehend beheizt werden müssen, wächst bei vielen Bauherren und Renovierern der Wunsch nach einer Lösung, die flexibel einsetzbar ist, sich im Boden und an der Wand unauffällig in das Raumdesign

einfügt und eine gleichmäßige Wärmeabgabe ermöglicht. Elektrische Flächenheizungen setzen hier an: Sie verschwinden optisch im Raum, lassen sich unauffällig einbauen und sorgen für eine angenehme Strahlungswärme.

Flexible Lösungen für unterschiedliche Wohnsituationen

Elektrische Flächenheizungen werden sowohl im Neubau als auch bei Modernisierungen eingesetzt. Besonders bei Sanierungen spielt die geringe Aufbauhöhe eine Rolle, da sich das System in vielen Fällen in bestehende Raumstrukturen integrieren lässt, ohne den Bodenaufbau wesentlich zu verändern. Hinzu kommt die flexible Steuerbarkeit: Moderne Thermostate ermöglichen eine zonenweise Regelung der Temperatur. Je nach Ausstattung ist auch eine Bedienung über digitale Systeme oder per App möglich, wodurch sich die Temperatur an unterschiedliche Tagesabläufe anpassen lässt. Im Kontext moderner Gebäudetechnik können elektrische Flächenheizungen in verschiedene Energiekonzepte eingebunden werden. Der Betrieb ist dabei grundsätzlich auch mit Strom aus unterschiedlichen Quellen, einschließlich erneuerbarer Energien wie Photovoltaik, möglich.

Wärme dort, wo sie gebraucht wird

Die elektrische Flächenheizung Ditra-Heat-E von Schlüter-Systems beispielsweise ist für den Einsatz unter keramischen Fliesen oder Naturstein ausgelegt. Die wesentlichen Komponenten sind eine nur 5,5 Millimeter hohe Entkopplungsmatte mit spezieller Noppenstruktur, Heizkabel und Temperaturregler. Bei der Verlegung werden die Heizkabel zwischen den Noppen eingeklemmt und direkt mit Fliesenkleber eingebettet. So liegen sie unmittelbar unter dem Belag. Dank des niedrigen Aufbaus und der Wärmeleit- und Wärmespeicherfähigkeit von Fliesen und Natursteinplatten wird die erzeugte Wärme gleichmäßig an den Raum abgegeben. Die als angenehm empfundene Strahlungswärme ist vergleichsweise schnell spürbar – innerhalb kurzer Zeit kann sich die Oberflächentemperatur um bis zu vier Grad Celsius in rund 15 Minuten erhöhen. Auch andere Bodenbeläge wie Parkett, Laminat oder geeignete Kunststoffbeläge können eingesetzt werden, sofern sie ausdrücklich für den Einsatz mit einer Fußbodenheizung freigegeben sind.

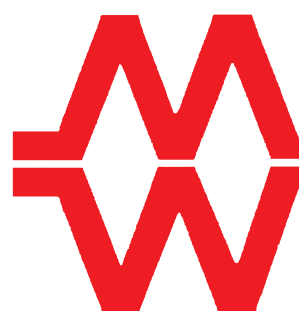
Orientierung bietet hier eine Kennzeichnung auf dem Material. Mehr Informationen gibt es auf Anbieterseiten wie www.schluter.de.



HEIZUNG
SANITÄR
LÜFTUNG

Romaker Sanitär- und Heizungsbau GmbH
38312 Ohrum Harzstraße 9
www.romaker.de info@romaker.de
Tel. 053 37/1347 Fax 94 85 30

Die gesamte Haus- und Gebäudetechnik aus einer Hand!
Heizungs- und Sanitärtechnik



manfred
Elektro GmbH
wallat
Meisterbetrieb

ELEKTRO · HIFI · FERNSEHEN · VIDEO · MOBILFUNK
HEIZUNGS- UND SANITÄRTECHNIK

Qualität und Service aus dem
Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe:

Bahnhofstr. 24 · 38315 Schladen · Tel 05335/377
www.elektro-wallat.de

WEGE
Heizung+Sanitär

In c
Schönen
38300 Wo
Telefon (05
Fax 96

- Solarte
- Wärme
- Öl- und Gashei
- Holzhe
- Bäder

Sanitär – Heizung

Effizient zu jeder Jahreszeit

Klimageräte können auch die Heizung entlasten

DJD). Die nächste Hitzewelle kommt bestimmt – und damit der dringende Wunsch nach etwas Abkühlung und Entspannung zumindest in den eigenen vier Wänden. Die Klimatisierung von Wohngebäuden ist längst mehr als eine Frage des Komforts. Denn mit den häufigeren und längeren Hitzeperioden rücken gesundheitliche Themen in den Fokus. Überhitzte Räume können nicht nur den Schlaf rauben und die Konzentration beeinträchtigen, sie stellen auch eine Belastung für den Kreislauf dar. Das gilt besonders für ältere Menschen, Kinder und chronisch Kranke.

Prima Klima dank Umweltenergie

Zur Klimatisierung von Wohngebäuden kommen meist sogenannte Split-Klimaanlagen zum Einsatz. Dabei befindet sich die kompakte Außeneinheit außerhalb des Gebäudes, während im Innenraum ein oder mehrere Innengeräte für die gewünschte Raumtemperatur sorgen. In technischer Hinsicht handelt es sich dabei um Luft-Luft-Wärmepumpen. Sie nutzen bis zu 75 Prozent erneuerbare Energie aus der Umgebungsluft und arbeiten somit besonders effizient. „Beim Kühlen kann man aus einer Kilowattstunde Strom sechs bis acht Kilowattstunden Kühlenergie erzeugen“, sagt Thomas

Graupensberger, Experte für Klimatechnik bei Daikin. Fest installierte Systeme arbeiten in der Regel effizienter und leiser als mobile Klimageräte. Zudem können Split-Klimageräte noch viel mehr als kühlen: Sie regulieren auch die Luftfeuchtigkeit und können in der Übergangszeit oder im Winter zum Heizen genutzt werden.

Fossile Heizung entlasten und bares Geld sparen

Die Heizfunktion von Split-Klimageräten kann die Laufzeit einer vorhandenen Gas- oder Ölheizung deutlich verkürzen und dadurch Energiekosten senken. Laut Berechnungen der Stiftung Warentest heizen die Split-Klimageräte in vielen Fällen sogar günstiger als eine Gasheizung.

Zu den effizienten Modellen zählt etwa die Split-Klimaanlage Daikin Perfera mit der Gesamtnote „Gut“ („test“ Ausgabe 06/2025) als Testsieger bewertet. Beratung, Planung und Montage sollten in die Hände erfahrener Fachhandwerker gelegt werden, unter www.daikin.de etwa gibt es mehr Informationen sowie die Möglichkeit, spezialisierte Betriebe in der Nähe zu finden. Die Installation ist dabei relativ einfach und kann auch problemlos im Bestand umgesetzt werden. An-

gesichts steigender Preise für fossile Energieträger gewinnt dieser Kostenvorteil nochmals an Bedeutung. Luft-Luft-Wärmepumpen sind förderfähig.

Für viele Haushalte werden strombasierte Lösungen, die Umweltwärme nutzen, damit zunehmend interessant – sowohl aus wirtschaftlicher als auch aus ökologischer Sicht. Mit einem Split-Klimagerät ist es möglich, von diesen Vorteilen zu profitieren, ohne gleich die bestehende Heizung komplett ersetzen zu müssen.



Kälte- und Klimafachbetriebe beraten bei der Auswahl und übernehmen Planung sowie Montage.

Foto: DJD/DAIKIN/
Carlos Albuquerque



Kühlen Kopf behalten: Klimaanlage sorgen an heißen Tagen für angenehme Temperaturen im Zuhause.
Foto: DJD/DAIKIN

NER
itar GmbH

den
Morgen 4
lfenbüttel
(05331) 96300
63033

chnik

pumpen

zungen

izungen

seit 1971

Ihr Meisterbetrieb

Immer
eine gute
Entscheidung

HEIZUNG
ELEKTRO
SANITÄR

TOMKOWIAK

38302 Wolfenbüttel Ahlumer Straße 90 a

Telefon (05331) 7 20 72

www.tomkowiak.de

Ökologie und
Ökonomie gehören
für uns zusammen

100mark

Heizungsservice GmbH

www.100mark-heizung.de
Telefon: 05334 95 946

- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- Sanitär
- Erneuerbare Energien
- Klimaanlage
- Kundendienst
- Notdienst

Alles aus
einer Hand!

**Gerhard
König**

Schlickerberg 10
38302 WF-Atzum
Tel. (05331) 732 17

www.koenig-wf.de



Alles geordnet und griffbereit

Das Ankleidezimmer des Jahres 2026 präsentiert sich wie eine kleine Boutique zu Hause: weiches Licht, transparente Türen, natürliche Materialien. Alles ist geordnet und griffbereit, jedes Kleidungsstück hat seinen festen Platz.

„Das Ankleidezimmer wird zunehmend als eigener Wohnbereich verstanden, der sich durch Funktionalität und ein angenehmes Ambiente auszeichnet“, schildert Jan Kurth, Geschäftsführer der

Verbände der Deutschen Möbelindustrie, den beliebten Einrichtungstrend.

Moderne, begehbare Schranklösungen setzen oftmals auf das Material Glas in Rauch- oder Rosétönen, seien es elegante Gleittüren als Abtrennung zum Schlafbereich oder auch Schrankfronten. Zum Einsatz kommt auch eine neuartige textile Front, die sich per Tastsensor bedienen lässt. Ergänzt wird das Erscheinungsbild durch natürliche oder pastellige Far-

ben, matte Oberflächen und warme Hölzer, die für eine beruhigende Atmosphäre sorgen. Immer häufiger wird auf eine Ton-in-Ton-Optik gesetzt, sodass ein stimmiges Gesamtbild entsteht.

Damit jedes Lieblingsstück seinen Platz findet, werden durchdachte, modulare Systeme verwendet. Ausziehbare Hosenhalter, erhöhte Kleiderlifte, Schuhauszüge, Halterungen für Handtaschen und maßgeschneiderte Schmuckeinsätze sorgen dafür, dass alle Accessoires geordnet untergebracht werden können. Auf diese Weise wird die Kleidung ansprechend präsentiert, ohne den Raum unruhig wirken zu lassen. Die einzelnen Stauraumelemente lassen sich flexibel an die individuellen Bedürfnisse anpassen und wachsen bei Bedarf sogar mit. So bleibt alles übersichtlich, gut erreichbar und angenehm geordnet.

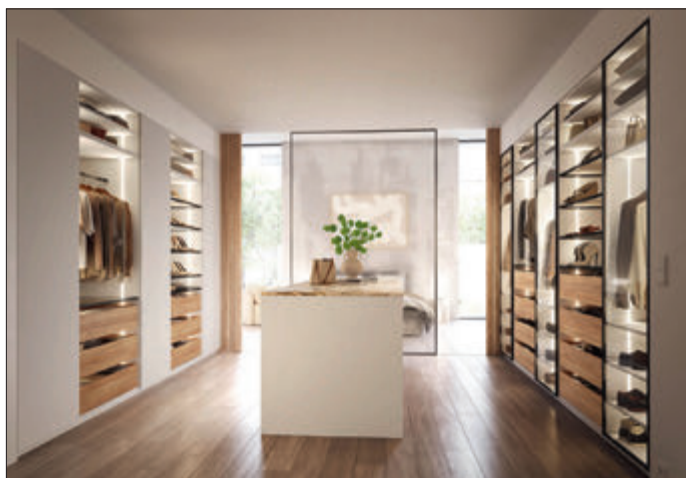
Moderne LED-Lösungen sorgen nicht nur für eine klare und angenehme Sicht, sondern schaffen gleichzeitig eine besondere Atmosphäre, die den gesamten Raum aufwertet. Indirektes Licht an Regalen, sanfte Spot-Be-

leuchtung an Schubfächern und warmweiße Lichtlinien entlang der Möbelfronten setzen gezielte Akzente und lassen Materialien sowie Lieblingsstücke elegant zur Geltung kommen. Durch die Kombination aus funktionalem Licht und stimmungsvollen Effekten entsteht ein sanft ausgeleuchteter Raum, der angenehm ruhig wirkt und zum Verweilen einlädt.

Damit ein Ankleidezimmer wirklich alltagstauglich wird, kommt es auf eine durchdachte Planung an. Raumgröße, Lichtquellen, Stauraumarten und persönliche Gewohnheiten spielen eine große Rolle. Wer genau weiß, wie viel Hängefläche, wie viele Schubladen oder welche Ordnungssysteme benötigt werden, kann den Raum optimal nutzen. Die begehbare Ankleide muss nicht unbedingt groß sein. Mit Schiebetüren lässt sich auch eine kleine Ecke im Schlafzimmer oder Flur abtrennen. Circa vier Quadratmeter Grundfläche sollten vorhanden sein, um über eine Ankleide nachdenken zu können, wie Kurth erläutert. Auch unter einer Dachschräge oder in einer

kleinen Nische ist ein Ankleidebereich machbar.

Poufs, Teppiche, kleine Sitzgelegenheiten und dekorative Elemente machen das Ankleidezimmer wohnlich. Gut platzierte große Spiegel helfen, per Rundumsicht das perfekte Outfit zu finden. Mit einem kleinen Schminktisch - wenn genügend Platz vorhanden ist - wird das Ankleidezimmer zu einem Raum, in dem man sich ganz in Ruhe zurecht machen und den Tag beginnen kann.



Helle Farben und warme Hölzer bringen Natürlichkeit in das persönliche Refugium. Werkfoto: Rotpunkt Küchen



Raumhohe Stauraumlösungen erleichtern die Ordnung im Zimmer - bis hinein in die Ecken.

Werkfoto: Disselkamp



bartels
die tischlerei

Tischlerei Bartels

Am Bockshorn 20
38173 Sickinge

Fon: 05305 930875
Fax: 05305 930879

www.tischlerei-bartels.de

Ideen nach Maß!



IHR BADEZIMMER AUS EINER HAND.

Ganz nach Ihren individuellen Wünschen realisieren wir Ihr Badezimmer und Gäste-WC – und das auf Top-Niveau!

5 Schritte zu Ihrem Traumbad:

- 1 Im Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause sprechen wir über Ihre Wünsche und schauen uns gemeinsam die Räumlichkeiten an.
- 2 Es folgen Design, Funktionalität und Qualität: Sie kommen zum Testen, Probieren und Erleben in unsere Ausstellung.
- 3 Die perfekte Badpräsentation mit Grundriss, Perspektiven und Materialcollage zum Festpreis verschafft Ihnen Sicherheit.
- 4 Wir garantieren eine professionelle und fachgerechte Ausführung - selbstverständlich zum vereinbarten Termin.
- 5 Nach Einweisung und Endkontrolle übergibt Ihnen Ihr Badberater Ihr neues Traumbad.



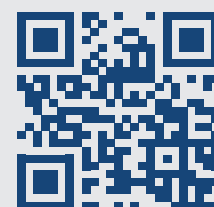
ALEXANDER TKOCZ & TEAM

Oppermann GmbH & Co. KG

Im Gewerbegebiet 6

38315 Schladen

Telefon 0 53 35/9 29 50 • www.jjo.de



Der Ausbau in der Nachverdichtung beginnt im August in Hornburg

Netzgesellschaft knackt die 10.000 Kundenmarke

Landkreis. Die Netzgesellschaft verkündet mit Stolz, dass Ende Mai 10.200 von insgesamt ca. 27.000 Haushalten in den Orten des Landkreises aktiv am Netz angebunden waren und alle diese Kunden bereits im Netz surfen.

Damit ist nach weniger als drei Jahren Ausbauzeit die 10.000er Marke überschritten worden. „Im Durchschnitt versorgen wir mehr als 50 Prozent der Haushalte in den ausgebauten 52 Orten und wollen diesen Ausbaugrad zukünftig natürlich noch steigern. Denn immerhin

erklärt der Geschäftsführer der Netzgesellschaft, Torsten Ruhe.

Bis heute wurden mehr als 520 km neue Haupttrassen in den über 50 Orten verlegt. Das vorgelegte Tempo ist beachtlich. Das „Wolfenbüttel Modell“ ist eine absolute Ausnahme für die Erschließung des ländlichen Raumes. Die Privaten scheuen offensichtlich den wenig lukrativen Ausbau und sind in den Ballungszentren aktiv. „Daher übernehmen wir als öffentlich-private Kooperation diese Aufgabe und schaffen im

1. und 2. Bauabschnittes im Landkreis Wolfenbüttel abgeschlossen ist, laufen aktuell die Ausbauarbeiten in den Orten Klein Denkte, Roklum, Hedeper und Eitzum an. Gleichzeitig starten in Kürze die Tiefbauarbeiten in Abbenrode, Gardesen, Apelnstedt und Volzum. „Wir befinden uns damit bereits im 3. Bauabschnitt des flächendeckenden Glasfaserausbaus. Mit Abschluss dieser Ausbaustufe Ende 2027 werden insgesamt ca. 14.000 Haushalte in 66 Ortschaften mit dem schnellen Internet versorgt sein.“ Eine häufig gestellte Frage ist,

Neubaugebieten, wie z. B. in Schladen oder Schandelah, aber auch bei Neuzuzügen in vorhandene Gebäude. Für alle diese Bürger aber selbstverständlich auch allen sonstigen Interessenten bietet die Netzgesellschaft den Anschluss im Rahmen der sogenannten Nachverdichtung an.

Für eine jeweils zeitnahe Herstellung nachträglich bestellter Anschlüsse konzentriert sich die Netzgesellschaft dabei auf sogenannte Cluster, das heißt es werden jeweils mehrere Ortschaften für den nachträglichen Anschluss zusammengefasst und hier gezielt Neukunden angesprochen.

Den Start machen ab August 2026 die Orte Hornburg, Schladen und Werlaburgdorf. Hier ist die Aktionsphase für die Bestellung eines nachträglichen Hausanschlusses zum 30.05.2026 abgelaufen. „In den kommenden Tagen erhalten alle Haushalte in Hornburg, Schladen und Werlaburgdorf, die sich an unserer Aktion beteiligt haben, die notwendigen Vertragsdokumente per Post, erklärt uns Geschäftsführer Torsten Ruhe. „Unabhängig davon können auch weiterhin Anschlüsse zum Preis von 2.350 Euro netto bestellt werden. Dazu ist wie bisher eine einfache Anmeldung auf der Homepage der Netzgesellschaft unter www.ng-bl.de freigeschaltet. Mit wenigen Klicks und nicht mehr als drei Minuten Zeitaufwand, kann jeder interessierte Kunde seinen Antrag stellen

„Als nächstes Cluster werden wir die Nachverdichtung in den Samtgemeinden Elm-Asse (Wittmar, Remlingen und Kissenbrück) und Oderwald (Börßum und Ohrum) vorbereiten und hierzu kurzfristig die Anmeldungen freischalten. Danach folgen Orte in den Samtgemeinden Sickte und Cremlingen. Über die konkreten Anmelde- und Ausbaueiträume sowie Aktionsphasen mit Preisreduzierungen werden wir zeitnah berichten“, verspricht Torsten Ruhe zum Abschluss unseres Gesprächs.



Hornburg steht exemplarisch für die Fortsetzung des Erfolgsmodells der Netzgesellschaft.



Hier laufen alle Fäden zusammen. Die Technikstation in Hornburg ist bereits für alle Neukunden ausgerüstet.



Torsten Ruhe, Geschäftsführer der Netzgesellschaft Braunschweiger Land mbH vor dem Firmensitz. Der befindet sich im Gebäude der Wirtschaftsbetriebe des Landkreises Wolfenbüttel in den Schönen Morgen 1 in Wolfenbüttel Linden.

Fotos: H. Seipold

haben wir in die Haupttrassen für den Anschluss jedes Haushaltes vorbereitet. Für einen nachträglich bestellten Hausanschluss fehlt dann nur noch die Verbindung vom Gebäude bis zur Trasse im Gehweg. Dies sind häufig nur wenige Meter,“

Landkreis ein Bürgernetz, von dem alle Haushalte profitieren sollen“, so der Geschäftsführer weiter.

Nachdem der flächendeckende Glasfaserausbau der Netzgesellschaft in 52 Orten des

wie es nach dem Erstausbau in den Orten weitergeht, in denen die Arbeiten bereits vor längerer Zeit abgeschlossen worden sind. In diesen Ortschaften besteht natürlich der Bedarf, weitere Haushalte an das Netz anzuschließen. Sei es in den



Im Birkenweg und im Eichenweg starten im August die Ausbauarbeiten für die Erschließung der Mehrfamilienhäuser.



**Die Wolfenbütteler Netzgesellschaft sorgt
für Ihren Glasfaseranschluss im Landkreis.**

Start der Nachverdichtung im Glasfaserausbau Aktionsphase war erfolgreich !

- **Fortsetzung des Ausbaus in Hornburg / Schladen und Werlaburgdorf im Zeitraum August bis Oktober 2026**

Anschlüsse weiterhin unter www.ng-bl.de beantragen

NETZGESELLSCHAFT
Braunschweiger Land mbH



www.ng-bl.de – Tel. 05331 849542

Möbelhof

OUTDOOR-CENTER

**NUR
3 WOCHEN!
NUR BIS 08.08.!**

Großer Saison-Schlussverkauf!

GROSSER SSV

AUF ALLE GARTENMÖBEL!

 **VOM 20.07. – 08.08.2026** 

40%

AUCH AUF BEREITS REDUZIERTER ARTIKEL!



40%
AUF ALLES!



AUCH AUF
BEREITS
REDUZIERTER
ARTIKEL!



SOFORT
VERFÜGBAR &
LIEFERUNG
MÖGLICH!



**NUR AUF
LAGERWARE!**



**NICHT MIT ANDEREN
AKTIONEN KOMBINIERBAR!**



**NUR SOLANGE DER
VORRAT REICHT!**



**NICHT AUF BEREITS
GETÄTIGTE AUFTRÄGE!**



**KEINE
NEUBESTELLUNGEN
MÖGLICH!**

Abbildungen beispielhaft. Irrtümer vorbehalten.



Möbelhof Adersheim GmbH & Co. KG
Hüttenblick 4
38304 Wolfenbüttel



Tel. 05341 22230



Fax 05341 25529



E-Mail: info@moebelhof-adersheim.de



www.moebelhof-adersheim.de



Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr

Samstag 10.00 – 18.00 Uhr